

Senior Art Director

Heike Bohländer Portfolio

highkey

Heike Bohländer :: Senior Art Director – Fokus Branding + Digital



Berufserfahrung

2016 – heute

Senior Art Director
Freelance

2016 – heute

Creative Director
YeaHR!

2011 – 2016

Art Director
Supersieben

2005 – 2016

Art Director
Fresh Fruit Communication

2010 – 2015

Creative Director
pixolith

2011 – 2014

Art Director
Publicis Healthcare

2010 – 2012

Dozent
AMD Akademie Mode & Design

2005 – 2011

Art Director
Kämpferteam Markenagentur

2002 – 2009

Creative Director
Prof. Dr. Stefan Asmus

1997 – 2007

Art Director
Clicktivities

2002 – 2005

Art Director
Prof. Wilfried Korfmacher

1998 – 2000

Art Director
Bildbau

Profil

- 25+ Jahre Erfahrung als Art Director (Print + Online)
- Problemlösefähigkeit und Eigeninitiative
- Zuverlässigkeit
- Herz und Verstand
- ganzheitliches Denken

Ausbildung

- Fachhochschule Düsseldorf
Visuelle Kommunikation, Dipl. Des.

Auslandsaufenthalte

- 1992 – 1993 USA

Persönliches

- * 21. September 1975
- verheiratet

Ich suche

FREELANCE @INHABER-AGENTUR

PROJEKTE MARKENKOMMUNIKATION

PROFESSIONELLE KOLLEGEN

KREATIVEN AUSTAUSCH

GEMEINSAME KREATION GEILER ERGEBNISSE

Ich biete

KREATION KAMPAGNEN

KREATION MEDIENÜBERGREIFEND

ADOBE CS

WORDPRESS

AGILES ARBEITEN

BALANCED LIFE

Ströer :: Employer Branding

client Ströer SE & Co. KGaA | agency YeaHR! | strategy, concept + text Andreas Herde | art direction Heike Bohländer | photography Oliver Bellendir | video Daniel Vesen

karriere.stroeer.com >



PRINT

DIGITAL

SOCIAL MEDIA

Echte Pflege. Im echten Norden. :: Recruiting Campaign

client Sozialministerium SH | agency YeaHR! | concept Dirk Fliesgen | text Dirk Fliesgen + Johannes Holzapfel | art direction Isabella Kuster + Heike Bohländer | video Daniel Vesen

Instagram >

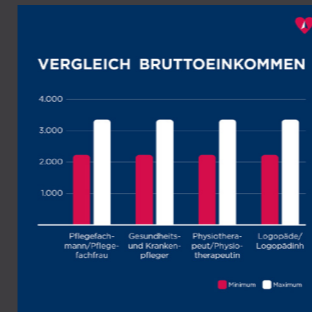
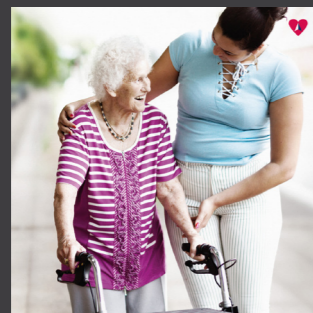
MANCHE WOLLEN IMMER NUR GROSSE SCHRITTE MACHEN. ICH FREUE MICH ÜBER JEDEN KLEINEN.

PROPS

DIE ECHTE ABKÜRZUNG ZUM JOB IN DER PFLEGE

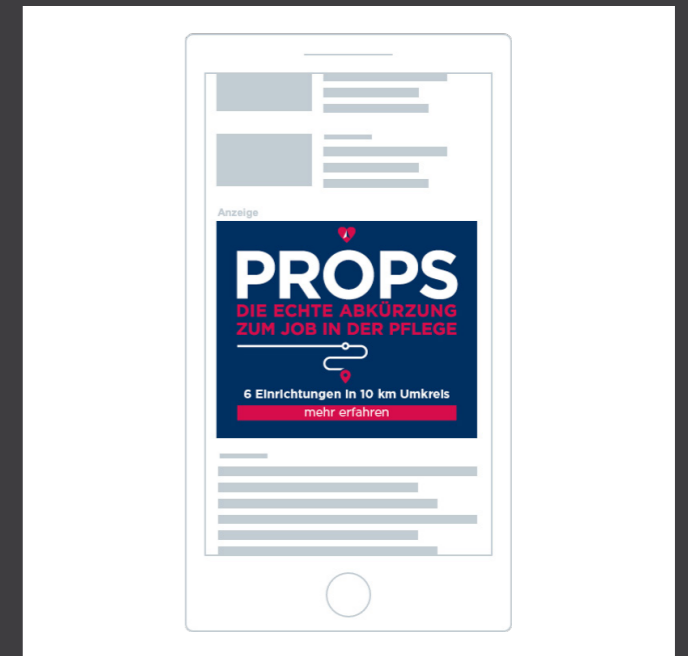


6 Einrichtungen in 10 km Umkreis



„Sollte ich mich während Corona für eine Ausbildung in der Pflege entscheiden?“

KURZ GEFRAGT. KURZ GEANTWORTET.



PROPS

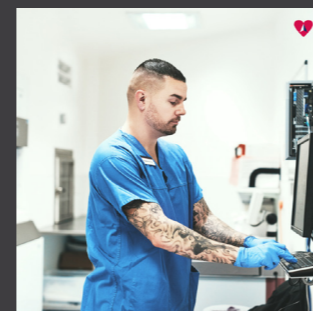
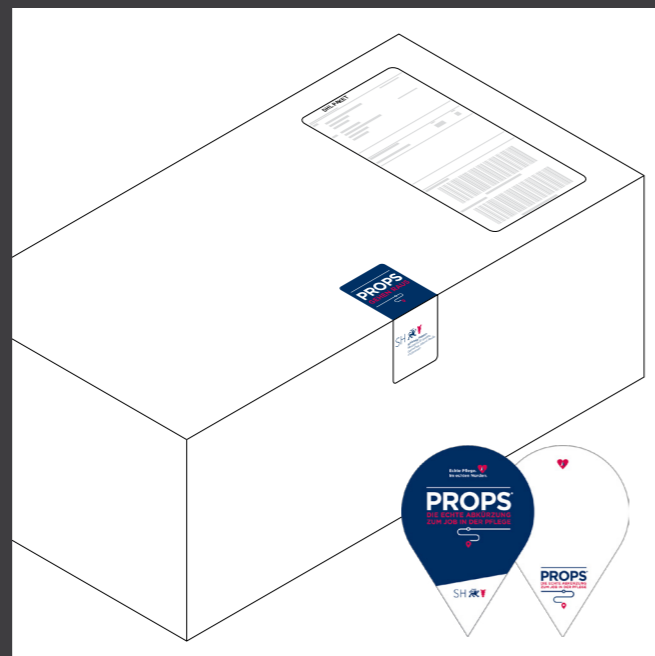
SUBSTANTIV, (DIE)

PROPS, Akronym für **P**flegekräfte **r**egional, **o**nline und **p**roblemlos **s**uchen. Die einfachste Möglichkeit, unseren Pflegerinnen und Pflegern PROPS zu geben.



Echte Pflege. Im echten Norden.

ERLEBT UND ERZÄHLT VON ANNE-CHRISTINE



Und als Nächstes? Freiwilliges soziales Jahr!



ECHE PFLEGE. ECHT LIVE

ECHT KRITISCH.

Stream am Do, 25.11.2021 • 18 Uhr

FAKTE

PFLEGE IST NUR FÜR FRAUEN!

ECHE PFLEGE. ECHT LIVE

Stream am Do, 9.12.2021 • 17:30 Uhr

PRINT

DIGITAL

SOCIAL MEDIA

Du bist kostbar :: Awareness Campaign

client Deutsche Krebsstiftung agency, strategy, concept, text + video Supersieben GmbH art direction Alexandra Rattay + Heike Bohländer development Elmar Stolley

www.du-bist-kostbar.de >



PRINT

DIGITAL

SOCIAL MEDIA

TanQuid :: Corporate Website

client TanQuid GmbH & Co. KG agency, strategy, concept + text Publicis Healthcare Communications GmbH art direction Heike Bohländer development Elmar Stolley

www.tanquid.com >



English Deutsch Polski

TanQuid

HOME UNTERNEHMEN - KOMPETENZEN - STANDORTE - MENSCH & UMWELT - KONTAKT - BLOG

Philosophie

Referenzen
Geschäftsführung
Zukunft & Innovation
Karriere
 > Direkteinstieg
 > Ausbildung
 > Stellenangebote
 Corporate Governance
 Historie
 News

Verantwortung, Nachhaltigkeit und Innovation. Im Dienste unserer Kunden und im Einklang mit Mensch und Umwelt.

Der Markenname TanQuid steht für Verantwortung gegenüber unseren Kunden, die die Bundesrepublik über unsere Lager mit Treibstoff versorgen, für Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeitern und Nachbarn, die ein Höchstmaß an Sicherheit erwarten dürfen, und für Verantwortung gegenüber der Umwelt, die wir in allem unserem Handeln schützen.

Für TanQuid steht die kontinuierliche Steigerung seiner Wettbewerbsfähigkeit, die Anpassung an neue Markterfordernisse und die Erfüllung gesetzlicher Vorgaben an oberster Stelle. Damit leistet TanQuid einen umfassenden Beitrag zur Sicherung der Arbeitsplätze seiner Mitarbeiter und der wirtschaftlichen Erwartungen der Eigentümer.

Die Leistungsfähigkeit, Ideen und das Engagement seiner Mitarbeiter bilden das Fundament für den Unternehmenserfolg der TanQuid. Daher ist auch die gezielte Förderung der Mitarbeiter ein wesentlicher Bestandteil der TanQuid-Führungsgrundsätze.

Die Kunden wissen das zu schätzen und vertrauen unserem Know-How und unserer Expertise. Wir sind stolz darauf, dass aus den Kundenbeziehungen in vielen Fällen jahrzehntelange vertrauensvolle Partnerschaften entstanden sind.

TanQuid
Schifferstraße 210
47059 Duisburg
E-Mail:
info@tanquid.com
Anfahrt

Drucken Empfehlen

Map of Europe with location markers in Germany.

Tanklager Duisburg

TanQuid
Ölinsel 2
D-47138 Duisburg
E-Mail:
vertrieb@tanquid.com
Anfahrt

Gesamtkapazität: 226.000 m³
 Lagertanks: 118 Tanks von 50 bis 9.300 m³
 Öffnungszeiten: Montag 6.00 Uhr – Samstag 13.00 Uhr
 Anschrift:
 Ölinsel 2
 D-47138 Duisburg

PRINT

DIGITAL

SOCIAL MEDIA

sea chefs :: Corporate Website

client sea chefs Holding AG agency YeaHR! art direction Sebastian Wiegemann + Heike Bohländer development pixelith

www.seachefs.com

Styletile sea chefs – future style v3



Fonts sea chefs. Overline. PT Sans Bold.

Arvo. Bold.

Subline. PT Sans Regular.

This is a strong paragraph. PT Sans Bold. Guten Tag, eigentlich gibt es mich gar nicht, auch wenn ich auf den ersten Blick so aussehe. Da staunen Sie, nicht wahr? Aber ich bin noch gar nicht fertig; und das ist genau der Trick! In Fachkreisen nennt man mich auch „Blindtext“.

This is a regular paragraph. PT Sans Regular. Den Namen „Blindtext“ finde ich persönlich ein bisschen widersprüchlich – aber was soll's. Ich werde oft gebraucht und man kennt mich:

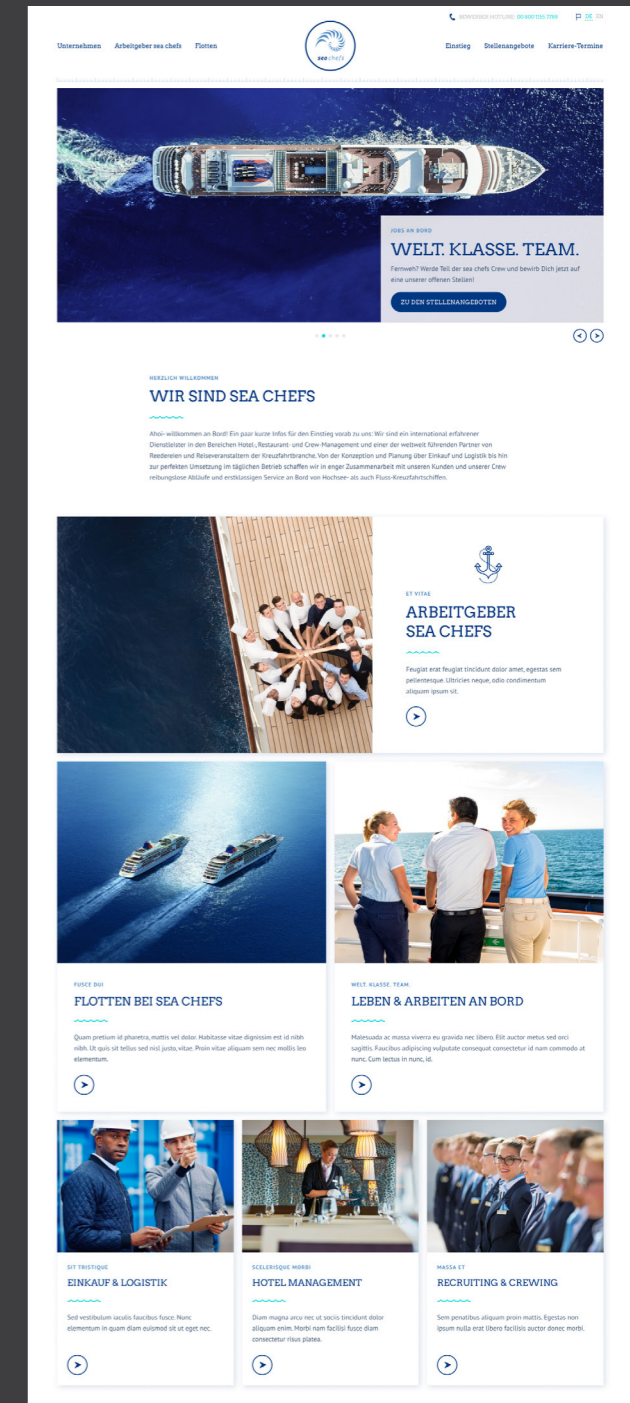
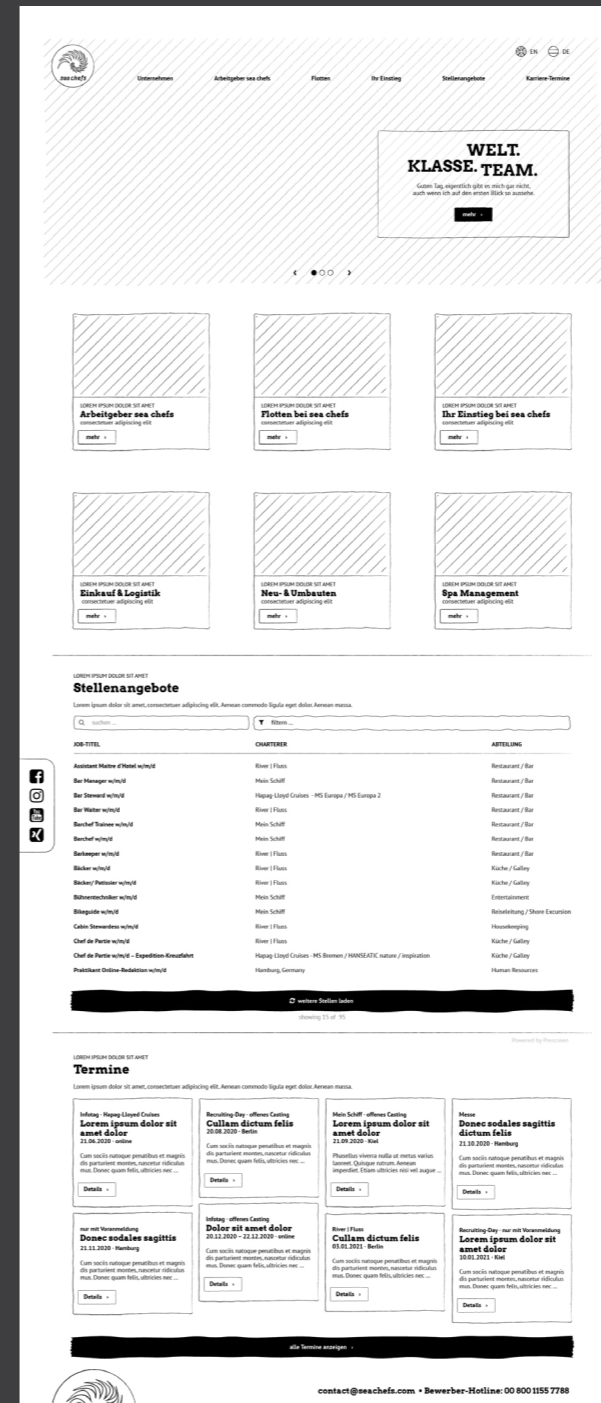
- Ich bin sehr flexibel und komme viel herum.
- Solange meine Nachfolger noch in der Mache sind, um später die Lorbeeren zu ernten, werde ich eingesetzt.
- Naja, das ist nicht immer gerade eine dankbare Aufgabe.

This is a Link Wenn ich Glück habe, werde ich veröffentlicht.



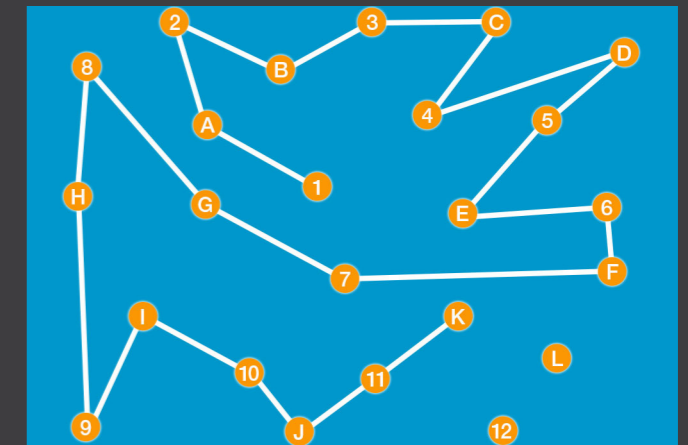
ENTERTAINMENT KÜCHE VERKAUF / SHOP BAR SPA & SPORT

Profession. Hire me! Premium. Herausforderung. Abenteuer. Inspire me!
Welt. Klasse. Team. Zweitfamilie.



KALETRA myneuro :: Anamnesis App

client Abbott GmbH & Co. KG agency, strategy, concept, text + development Publicis Healthcare Communications GmbH art direction Heike Bohländer



O	X	=	L	-	T	^	∩	∪
6	4	3	7	7	1	5		
3	9	8	4	8	3	1		
2	1	1	5	2	5	5		

blau

gelb
rot
blau
grün

PRINT

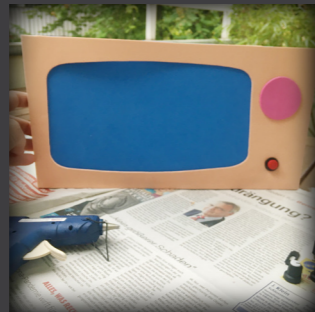
DIGITAL

SOCIAL MEDIA

YeaHR! :: Showreel

client YeaHR! GmbH | storyboard Andreas Herde + Dirk Fliesgen | art direction Heike Bohländer | video Daniel Vesen

[youtu.be >](https://youtu.be/...)



PRINT

DIGITAL

SOCIAL MEDIA

Logotypes [upright = drafts]

clients Miscellaneous art direction Heike Bohländer

densibile



pixelolith



audiophile

de la
ka

fleher



германская
агро
акция

scordia.
herzzentrum



mm

südviertel

elmst

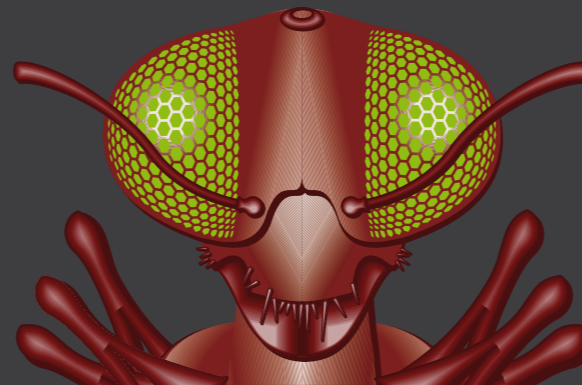
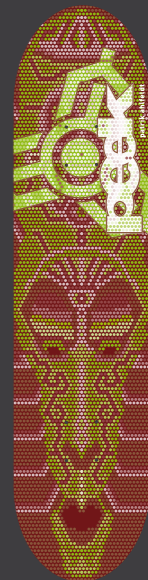
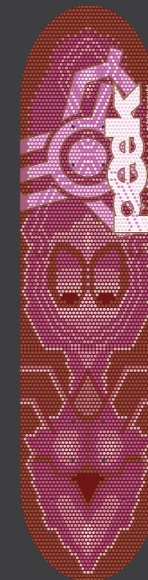
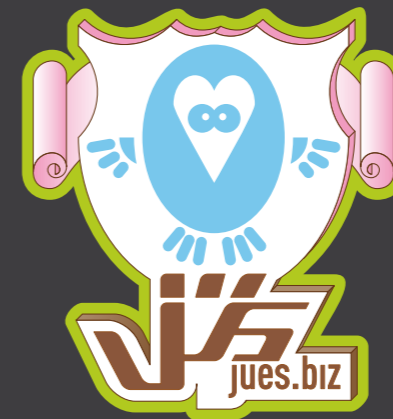
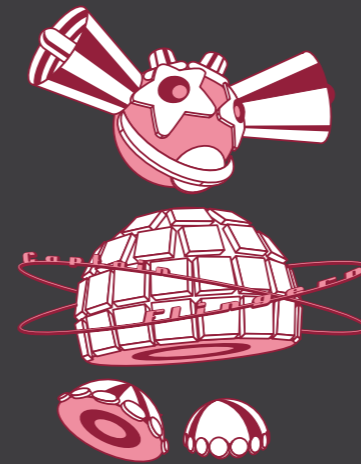
Lodotra



Kator

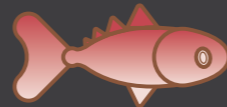
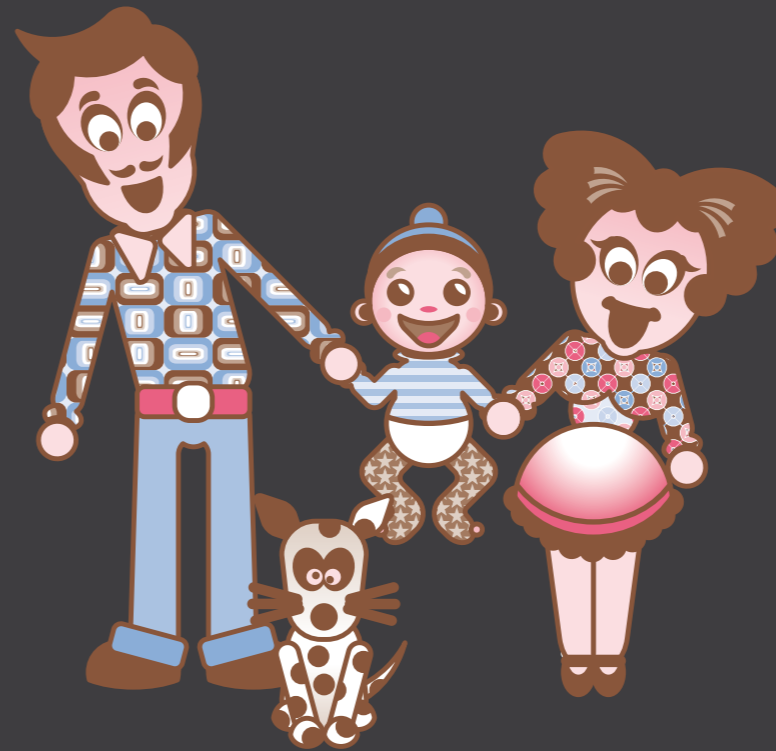
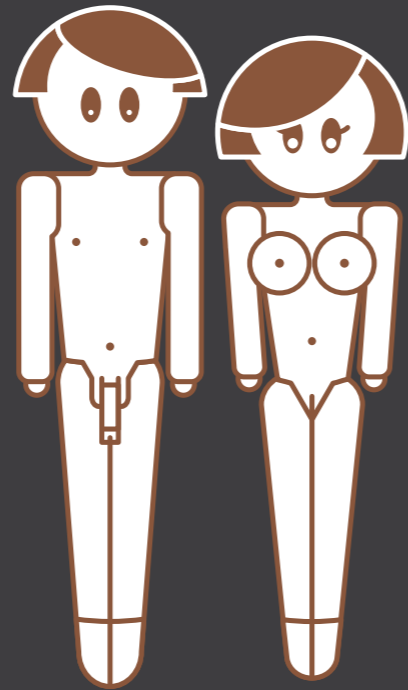
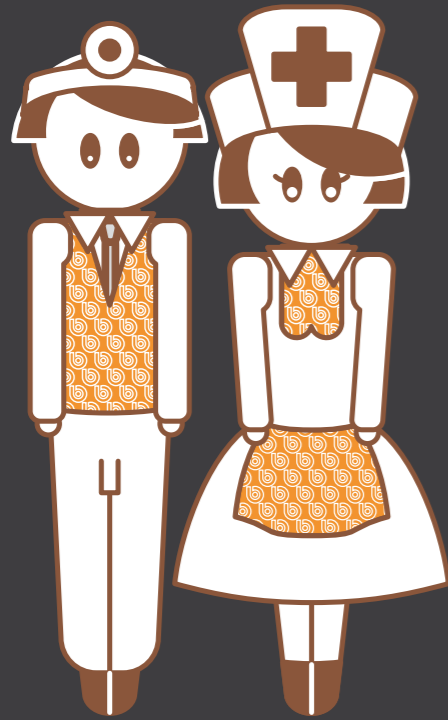
Illustrations

clients Miscellaneous art direction Heike Bohländer



Illustrations

clients Miscellaneous art direction Heike Bohländer



Knast-O-Mat :: Recruiting Campaign [Presse]

client Ministerium der Justiz des Landes NRW agency YeaHR! concept + text Dirk Fliesgen art direction Alexander Dombek + Heike Bohländer development pixolith

Knast-O-Mat will Bewerber ins Gefängnis bringen

Nordrhein-Westfalens Justizministerium versucht mit schriller Kampagne junge Menschen zu ködern

In Gefängnissen arbeiten nur ganz harte Kerle? Wer weiß! Zu wem der Job angeblich passt, kann man neuerdings mit dem sogenannten „Knast-O-Mat“ herausfinden. Mit dieser ungewöhnlichen Kampagne wirbt das Justizministerium Nordrhein-Westfalen für die Arbeit im Justizvollzug. Interessierte potentielle Bewerber erhalten in einem Online-Tool, das dem bekannten Wahl-O-Mat ähnelt, 20 Ja/Nein-Fragen. Nach deren Beantwortung gibt es eine erste Einschätzung, ob der Teilnehmer für die uniformierte Arbeit im Gefängnis geeignet sein könnte oder eher nicht.

Das Instrument fällt im weitesten Sinne in die Kategorie der sogenannten Online-Self-Assessments. Das sind Instrumente, mit deren Hilfe junge Menschen im Internet testen können, ob bestimmte Ausbildungs- oder Studiengänge oder auch bestimmte Arbeitgeber zu ihnen passen könnten. In der Vergangenheit hatten schon die Berliner Verkehrsbetriebe mit dem „BVG Ausbildungsmatcher“, der Lebensmittelhändler Edeka mit dem „Jobmatcher“ und die Postbank mit dem „Ausbildungs Navi“ Ähnliches versucht – mit guter Resonanz aus der Personalmanager-Fachwelt.

Auch in Sachen Knast-O-Mat fällt das Echo recht positiv aus. „Ich finde die Kampagne witzig. Der Fragebogen vermittelt einen guten Eindruck, was auf den Bewerber in dem Beruf zukommen würde“, sagt Wolfgang Jäger. Der Personalfachmann war bis 2018 Professor für Betriebswirtschaftslehre an der Hochschule Rhein-Main und forschte auch selbst zu Problemen der Nachwuchsbeschaffung.

Nach Aussage des Justizministeriums wissen viele Bewerber nur sehr wenig über die Arbeit im Allgemeinen Vollzugsdienst. Um das zu ändern und potentielle Bewerber gezielter ansprechen zu können, wurde der Knast-O-Mat entwickelt. Die Idee hinter der Entscheidungshilfe ist es, auf die Eigenheiten von Berufen hinter Gittern aufmerksam zu machen. Beispielsweise ist das Handy am Arbeitsplatz ein abso-

lutes Tabu. Und auch ein kurzes Mittagessen beim Italiener um die Ecke ist für Justizvollzugsbeamte keine Option. Dafür wartet ein sicherer Arbeitsplatz auf die Bewerber. Gefragt werden sie im Knast-O-Mat zum Beispiel auch nach Fitness, sozialem Verantwortungsbewusstsein, Wertvorstellungen und Charaktereigenschaften.

Am Ende des Tests steht allerdings meistens ein positives Ergebnis. Selbst wenn ein Bewerber vom Knast-O-Mat als ungeeignet eingestuft wird, bekommt er im Anschluss einen Hinweis, dass es auch noch andere Einstiegsmöglichkeiten in die Justiz gebe. Insgesamt fällt das Ergebnis, gerade im Vergleich mit konkurrierenden Self-Assessments eher dünn aus: Die Bewerber erfahren nicht, was für oder gegen ihre Eignung spricht oder ob das Ergebnis knapp ausgefallen ist.

Mit der Werbewirkung allerdings zeigt sich das Justizministerium schon jetzt sehr zufrieden: Seit Beginn der Kampagne sei die Zahl der Bewerbungen stark angestiegen. Auch Wolfgang Jäger sagt: „Ich halte es für notwendig, dass für solche Jobs eigene Kampagnen durchgeführt werden, sonst bekommt das niemand mit. Der öffentliche Bereich muss aufgrund des demographischen Wandels und des Versprechens nach mehr Bürgernähe mehr tun als die Unternehmen.“ Im Justizvollzug werden derzeit dringend Mitarbeiter gesucht, aktuell sind fast 400 Planstellen unbesetzt, und in den nächsten Jahren kommen altersbedingt noch mehr dazu.

Damit ist der Bereich bei weitem nicht der einzige im öffentlichen Dienst, der Nachwuchsprobleme hat und sich an kreativen Werbeaktionen versucht. Auch die Bundeswehr wirbt schon seit ein paar Jahren immer wieder mit zum Teil fragwürdigen Aktionen auf Plakaten und Youtube. Weniger umstritten, aber mindestens genauso kreativ versucht die Berliner Polizei derzeit mit Sprüchen wie „Kann früh, kann Späti“ oder „Kann 1. Mai, kann 1. Schultag“ ihr Berufsbild zu verbessern. MADELEINE BRÜHL

Was ist ein Knast-O-Mat?

Späterisch-locker zu geeigneten Bewerbern gelangen - Recruitmentinstrument ist groß im Trend. Nun setzt sogar das Ministerium der Justiz in NRW auf den Spieltrieb der Menschen und präsentiert den „Knast-O-Mat“.

von Dirk Fliesgen
4. November 2019

Arbeiten im Allgemeinen Vollzugsdienst.

Ob Du da rein passt, findest Du hier raus.

Und geschlossene Räume sind Problem für Dich?

Mal ehrlich: Spiel ist es eigentlich das Letzte, das man mit dem Job eines Gefängniswächters verbindet. Wohl sich wahrscheinlich die wenigsten überhaupt vorstellen können, wie dieser Beruf im Alltag tatsächlich ist. Aus genau dem Grund hat das Ministerium der Justiz in NRW nun das sogenannte „Knast-O-Mat“ online gestellt: Möchte dieser Tool können Interessenten auf spielerische Weise herausfinden, ob sie für eine Tätigkeit im Justizvollzug geeignet sind, ganz nach dem Motto: „Ob du da reinpasst, findest du hier raus.“ Entwickelt wurde der Culture-Kit-Konfigurator von der Personalberatung YeHR.

Dabei erinnert das Tool nicht nur vom Namen her an den beliebten „Wahl-O-Mat“. Auch der Knast-O-Mat ist ein reines Frage-Antwort-Spiel, wobei es als Antwortmöglichkeit nur „Träumen hoch“ oder „Träumen runter“ gibt. Nach Beantwortung von 20 Fragen wie „Du das Tragen einer Uniform im Job ein Problem für dich?“, „Und geschlossene Räume ein Problem für dich?“ oder „Bist du ein Teamplayer?“ bekommt ein Ende des Fragebogens heraus: „Pass perfekt“, „Pass teilweise“ und „Pass eher nicht“.

Der Knast-O-Mat wurde nicht zum Spiel, sondern aus der reinen Not heraus entwickelt: Von insgesamt rund 4.400 Stellen im Allgemeinen Vollzugsdienst sind über 400 nicht besetzt, und das bei Beamten und Tarifbeschäftigten hinter das Gefängnismauerwerk mittlerweile bis zu 100.000 Überstunden angehäuft haben. Die bisherigen Versuche, neues Personal zu gewinnen, waren nicht besonders erfolgreich. „Das Recruiting in diesem Bereich war immer ausschließlich lokal und sehr analog geprägt“, sagt Andrea Hilde, Gründerin und CEO von YeHR. „Die 14.900 und 1.500 Stellen-Anzeigen in NRW haben jede für sich über Anzeigen in Zeitungen und Co. gehalten.“

Ungeeignete Kandidaten werden im Vorfeld selektiert

Abhilfe soll nun eine groß angelegte Recruitingkampagne des Justizministeriums schaffen, in deren Rahmen speziell für den Bereich „Arbeiten im Justizvollzug“ der Knast-O-Mat geschaffen wurde. Dieser soll nicht nur die Zahl, sondern vor allem auch die Qualität der Bewerbungen in die Höhe treiben, indem er hilft, die richtige Kandidatengruppe genauer zu identifizieren und sie besser ansprechen zu können“, erklärt Hilde. Wie aber misst der Knast-O-Mat-Mann schon mal heraus, dass es für ihn ein großes Problem wäre, während des Dienstes im Gefängnis ein Schichtregime mit ein paar Stunden zu meistern, der wird sich höchstwahrscheinlich gar nicht erst bewerben. Oder er geht mindestens mit einer anderen Erwartungshaltung in das Bewerbungsgespräch hinein.

Aber, wie jedes dieser Recruiting-Spiele hat auch der Knast-O-Mat seine Grenzen: „Dieser Tool wird nicht unsere Überzeugung wirklichlich dazu bringen, sich einen Job oder einer Tätigkeit sportlich, freiwillig und vor allem schnell gut anzuschließen“, betont Hilde. Mehr werden diese Instrumente dazu nicht leisten. „In glauben, diese könnten die klassischen Instrumente der HR-Abteilungen wie persönliche Gespräche oder Assessment-Center ersetzen, ist unrealistisch. Allen, was länger als fünf Minuten dauert, um sich damit freiwillig zu beschäftigen, ist von unserer Sicht her unattraktiv.“

Arbeiten im Allgemeinen Vollzugsdienst.

In den Kopf gucken geht nicht, aber hinter diese Fassade.

Lernst Du Menschen erst mal kennen, bevor Du dir eine Meinung über sie bildest?

Arbeiten bei der Justiz NRW

Der Knast-O-Mat schließt zumindest den richtigen Nerv getroffen zu haben: Schon drei Stunden nach der offiziellen Pressenotiz mit Justizminister Peter Reuvschlag lag die Klickrate für die Google Ads bei 35 Prozent und bei den Stellenanzeigen bei Indeed bei 24 Prozent.

Von der Tool aufmerksamkeit zu machen, setzt YeHR eine interaktive Recruitingkampagne sowie zielgruppenspezifische Stellenanzeigen auf den üblichen Online-Marktplätzen, unterstützt durch eine Google-SEA-Kampagne sowie Facebook-Ads ein. Zudem erhalten den einzelnen PkAs für ihren jeweiligen Standort Beamtenhäuser, Postkästen und Ball-Tiger zur Verfügung, die sowohl im öffentlichen Raum als auch bei Recruiting-Veranstaltungen oder Job-Messen eingesetzt werden können.

Das verrät der „Knast-O-Mat“

GEEIGNET FÜR EINEN JOB HINTER GITTERN?

Das Bild zeigt einen Mann, der durch einen Gang in einem Gefängnis geht.

„Knast-O-Mat“ testet neues Personal für Gefängnisse

„Bist Du eher der stabile Typ, den nichts so leicht aus der Bahn wirft?“ Diese und 19 weitere Fragen stellt der neue „Knast-O-Mat“ der nordrhein-westfälischen Justiz allen, die im Internet prüfen wollen, ob für sie ein Job hinter Gefängnismauern infrage käme.

„Knast-O-Mat“ wirbt in NRW für die Arbeit hinter Gittern

25. Oktober 2019, 13:22 Uhr Justiz - Düsseldorf

Direkt aus dem dpa-Newskanal

Düsseldorf (dpa/lnw) - Ein "Knast-O-Mat" soll in Nordrhein-Westfalen helfen, geeignetes Nachwuchspersonal für die Arbeit in Gefängnissen zu finden. NRW-Justizminister Peter Biesenbach (CDU) stellte das Internet-Instrument für Testfragen an potenzielle Interessenten am Freitag in Düsseldorf vor. Der "Knast-O-Mat" fragt in dem Selbsttest etwa danach, ob man offen auf Menschen zugeht, "Teamplayer" und sportlich ist. Motto: "Ob Du rein passt, findest Du hier raus."

Mit dem Knast-O-Mat kannst du testen, wie gut du ins Gefängnis passt

Nein, nicht als Krimineller, sondern als Beamter.

- FAZ 23. November 2020
- www.bild.de 7. November 2020
- www.wuv.de 4. November 2020
- www.vice.com 4. November 2020
- www.handelsblatt.de 28. Oktober 2020
- www.sueddeutsche.de 25. Oktober 2020

- PRINT
- DIGITAL
- SOCIAL MEDIA

Awards



Trendence Awards

INNOVATION DES JAHRES 2020

BESTE RECRUITING KAMPAGNE 2020 BLUE COLLAR

client Justiz des Landes NRW

project Knast-O-Mat

agency YeaHR!

Online-Tool, um potentielle Arbeitgeber für die Arbeit als Beamter im Allgemeinen Vollzugsdienst zu gewinnen. 80 % der 400 offenen Stellen konnten besetzt werden.



Deutscher Preis für Onlinekommunikation

CAREER WEBSITE OF THE YEAR 2019

client SHOPMACHER eCommerce

project JobShop

agency YeaHR!

Der Online-Shop als Karriereseite hat die Anzahl der Page Views verdoppelt, trotz 50 % weniger Stellenanzeigenschaltungen. Anzahl der Walk-In Bewerbungen hat sich vervierfacht.

www.onlinekommunikationspreis.de/rueckblick/best-of-2019



HR Excellence Awards

KARRIEREWEBSEITE DES JAHRES 2018

client SHOPMACHER eCommerce

project JobShop

agency YeaHR!

Die Metapher Job als Produkt erhöht die Sichtbarkeit und Reichweite der Stellenangebote, sie werden geteilt, die Recruiting-Kosten werden reduziert und die Effizienz erhöht.

www.hr-excellence-awards.de/rueckblick/best-of-2018



HR Excellence Awards

PERSONALBERATUNG DES JAHRES 2017

client YeaHR!

project YeaHR!

agency YeaHR!



highkey

Dipl. Des.
Heike Bohländer

Vautierstr. 85
40235 Düsseldorf

+49 179 4904941
design@highkey.net